

# Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen

Informationen zur Bilanzpressekonferenz  
am 10. April 2014

# Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen

## - WIBank -

1. Die WIBank im Überblick
2. Geschäftsfelder der WIBank
3. Geschäftsumfang
  - Jahresbilanz
  - Gewinn und Verlust
  - Neugeschäftsvolumen
4. Entwicklung des Fördervolumens insgesamt / im Detail

# 1. Die WIBank im Überblick

## Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank (WIBank) Hessen

- agiert als **rechtlich unselbstständige, wirtschaftlich und organisatorisch selbstständige Anstalt** in der **Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale – Helaba („AidA“)**.
- nimmt das **monetäre Fördergeschäft** des Landes Hessen wahr und ist **Förderinstitut i. S. d. „Brüsseler Verständigung II“**, d.h. strikte Trennung von Fördergeschäft zum Wettbewerbsgeschäft der Helaba und damit Erfüllung der beihilferechtlichen Vorgaben der EU.
- deckt im Rahmen des staatlichen Auftrags die Geschäftsfelder **gründen & wachsen, versorgen & modernisieren, bauen & wohnen** sowie **bilden & beschäftigen** ab.

# 1. Die WIBank im Überblick

## Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank (WIBank) Hessen

- verfügt über die unmittelbare Gewährträgerhaftung des Landes Hessen:
  - **unbedingt, unbefristet** und **unwiderruflich** für alle aufgenommenen Verbindlichkeiten,
  - **Zahlung auf erstes Anfordern** durch Land Hessen, somit **Zahlungsverzug ausgeschlossen**,
  - daraus resultiert der **Solva-0-Status** für die von der WIBank begebenen Titel:
    - **keine Eigenkapitalanrechnung**,
    - **keine Anrechnung auf Großkreditgrenzen**.
- arbeitet wettbewerbsneutral und ist ertragssteuerbefreit.

# 1. Die WIBank im Überblick

## Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank (WIBank) Hessen

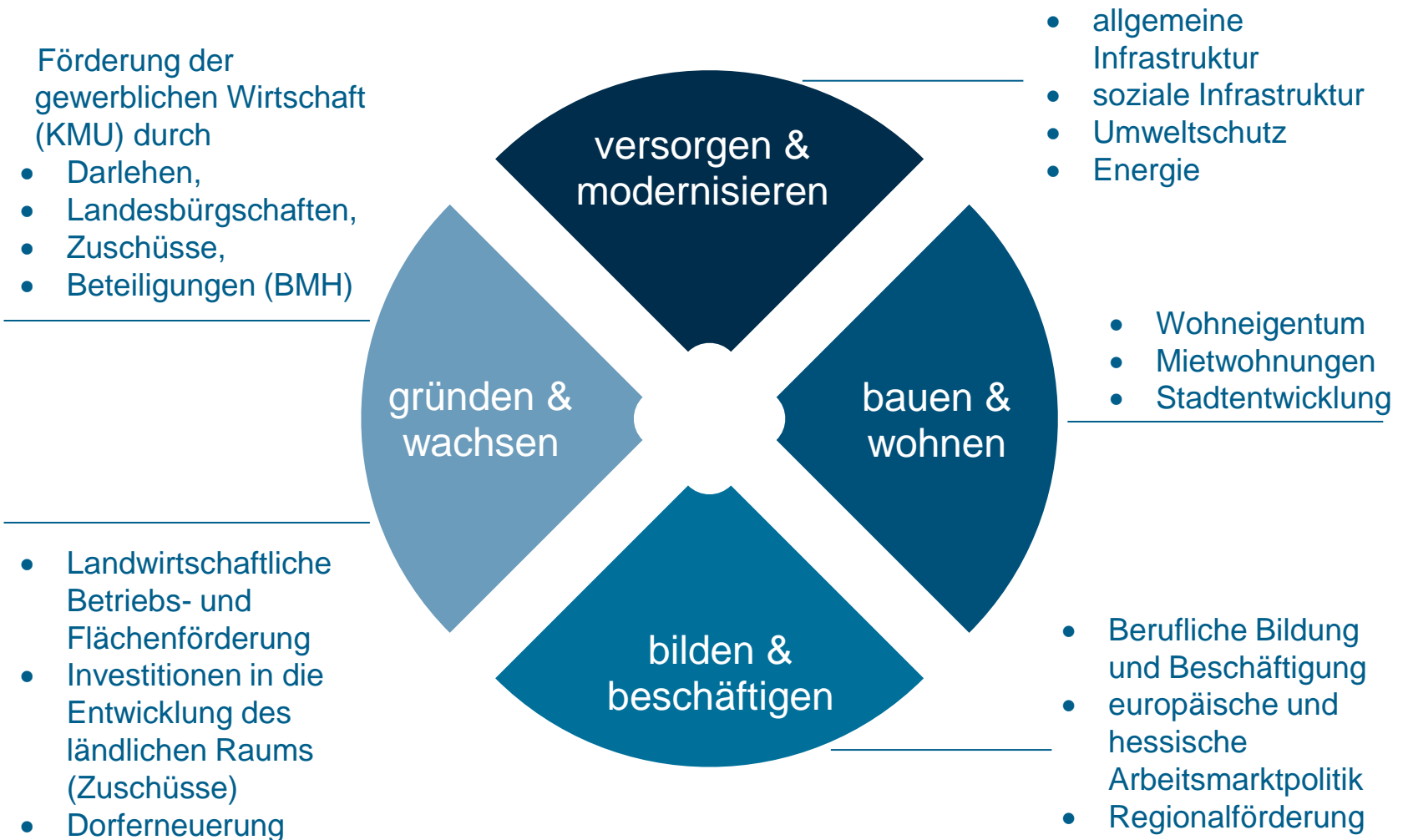
- Emittenten-Rating von Standard & Poor's (Stand: 20.11.2013):
  - Langfrist-Rating: „AA“,
  - Kurzfrist-Rating von „A-1+“,
  - Der Ausblick ist weiterhin stabil.
- Im imug Nachhaltigkeitsrating von Bankanleihen 2013 liegt die WIBank **über dem Durchschnitt**
  - von 126 nationalen und internationalen Emittenten, darunter
    - **über dem Durchschnitt** von sechs bewerteten internationalen Förder- und Entwicklungsbanken,
    - **über dem Durchschnitt** von sechs bewerteten nationalen Förderbanken (KfW, NRW.Bank, LfA (Bayern), WIBank, L-Bank (Baden-Württemberg), Rentenbank).

## 2. Geschäftsbereiche der WIBank Die zwei Säulen des Geschäftsmodells

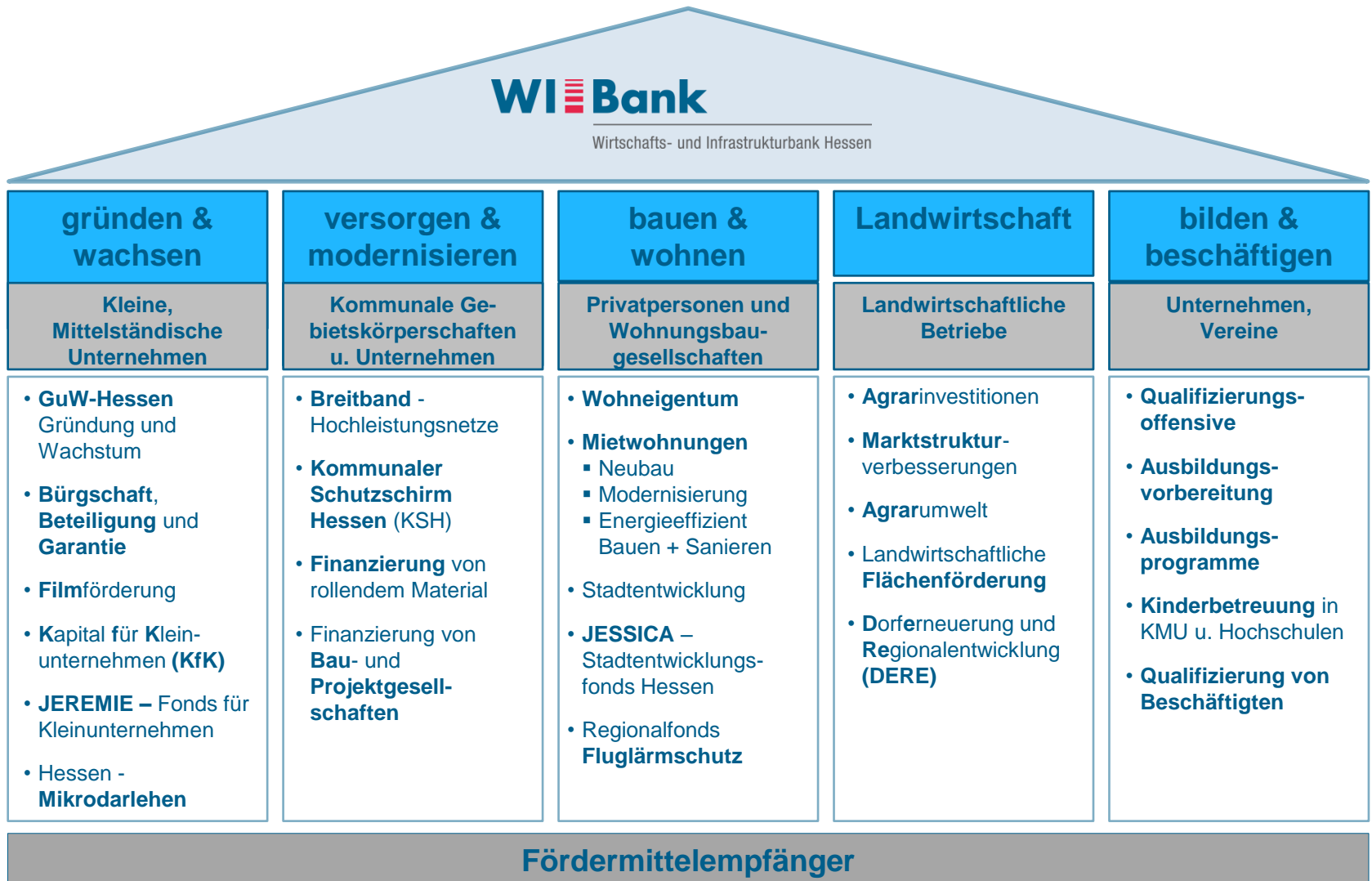
Gemäß § 2 Abs. (6) des Gesetzes über die WIBank kann das Land oder ein anderer Träger der öffentlichen Verwaltung weitere Aufgaben auf die WIBank übertragen.



## 2. Geschäftsfelder der WIBank



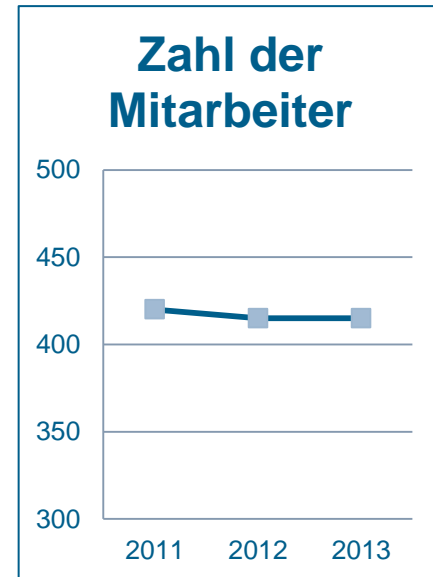
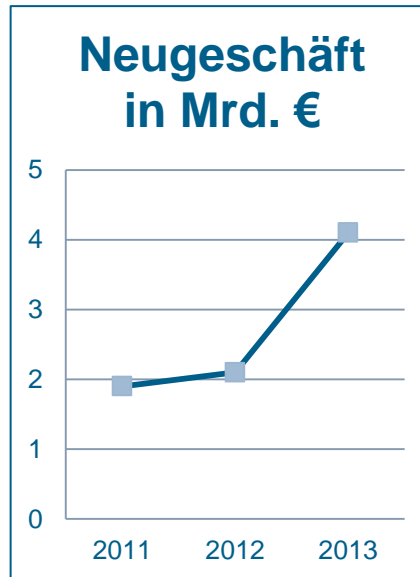
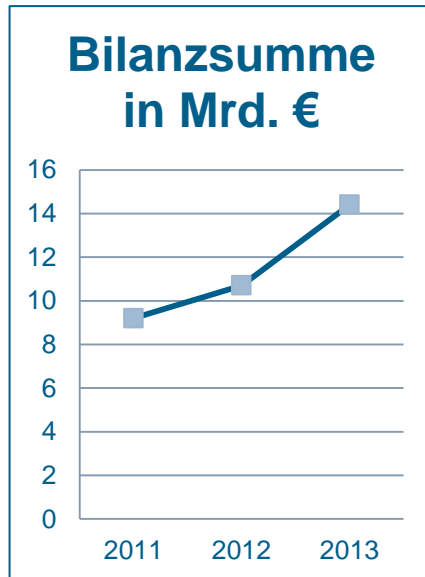
## 1. Förderbereiche der WIBank





### 3. Geschäftsumfang

| Jahr        | Bilanzsumme netto  | Neugeschäft       | Zahl der Mitarbeiter |
|-------------|--------------------|-------------------|----------------------|
| 2011        | 9,2 Mrd. €         | 1,9 Mrd. €        | 420                  |
| 2012        | 10,7 Mrd. €        | 2,1 Mrd. €        | 415                  |
| <b>2013</b> | <b>14,5 Mrd. €</b> | <b>4,1 Mrd. €</b> | <b>415</b>           |



### 3. Geschäftsumfang

## Jahresbilanz im Detail in Mio. €

| Posten  | 2013            | 2012            | Veränderungen  |                    |
|---|-----------------|-----------------|----------------|--------------------|
|   |                 |                 | in Mio. €      | in % <sup>1)</sup> |
| Forderungen an Kreditinstitute                                      | 5.633,0         | 4.020,9         | 1.612,1        | 40 %               |
| Forderungen an Kunden   | 8.149,7         | 5.924,7         | 2.225,0        | 38 %               |
| Anleihen und Schuldverschreibungen                                  | 18,9            | 18,9            | 0,0            | 0 %                |
| Beteiligungen   | 0,4             | 0,8             | - 0,4          | - 50 %             |
| Anteile an verbundenen Unternehmen                                  | 0,1             | 0,1             | 0,0            | 0 %                |
| Treuhandvermögen  | 682,2           | 696,5           | - 14,3         | - 2 %              |
| Immaterielle Anlagewerte  | 0,0             | 0,0             | 0,0            | 0 %                |
| Sachanlagen   | 0,3             | 0,5             | - 0,2          | - 40 %             |
| Sonstige Vermögensgegenstände                                       | 0,7             | 0,8             | - 0,1          | - 13 %             |
| Rechnungsabgrenzungsposten aus dem Emissions- und Darlehensgeschäft | 19,4            | 24,7            | - 5,4          | - 22 %             |
| <b>Summe der Aktiva</b>   | <b>14.504,6</b> | <b>10.687,9</b> | <b>3.816,7</b> | <b>36 %</b>        |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten                        | 10.166,2        | 7.001,6         | 3.164,6        | 45 %               |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kunden                                  | 578,4           | 435,3           | 143,1          | 33 %               |
| Verbriefte Verbindlichkeiten (begebene Schuldverschreibungen)       | 1.024,5         | 500,6           | 523,9          | > 100 %            |
| Treuhandverbindlichkeiten   | 682,2           | 696,5           | - 14,3         | - 2 %              |
| Sonstige Verbindlichkeiten  | 5,1             | 4,1             | 1,0            | 24 %               |
| Rechnungsabgrenzungsposten  | 21,3            | 28,0            | - 6,7          | - 24 %             |
| Rückstellungen  | 71,2            | 68,5            | 2,7            | 4 %                |
| Barwerte der Verwaltungsvermögen                                    | 1.920,0         | 1.920,0         | 0,0            | 0 %                |
| Fonds für allgemeine Bankrisiken                                    | 0,3             | 0,3             | 0,0            | 0 %                |
| Eigenkapital  | 35,4            | 33,0            | 2,4            | 7 %                |
| <b>Summe der Passiva</b>  | <b>14.504,6</b> | <b>10.687,9</b> | <b>3.816,7</b> | <b>36 %</b>        |
| Eventualverbindlichkeiten   | 2,3             | 3,2             | - 0,9          | - 28 %             |
| Andere Verpflichtungen (unwiderrufliche Kreditzusagen)              | 659,9           | 631,9           | 28,1           | 4 %                |

<sup>1)</sup> Es können Rundungsdifferenzen auftreten.

### 3. Geschäftsumfang

## Gewinn und Verlustrechnung in Mio. €

| Posten  | 2013        | 2012        | Veränderungen |                    |
|---|-------------|-------------|---------------|--------------------|
|   |             |             | in Mio. €     | in % <sup>1)</sup> |
| Zinsergebnis  | 49,0        | 46,0        | 3,0           | 7 %                |
| Laufende Erträge aus Anteilen an verbundenen Unternehmen  | 0,6         | 0,5         | 0,1           | 20 %               |
| Provisionsergebnis  | 33,8        | 32,0        | 1,8           | 6 %                |
| Sonstige betriebliche Erträge   | 0,2         | 1,0         | - 0,8         | - 80 %             |
| Allgemeine Verwaltungsaufwendungen  | 59,8        | 59,0        | 0,8           | 1 %                |
| Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen  | 0,1         | 0,1         | 0,0           | 0 %                |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen  | 5,2         | 5,2         | 0,0           | 0 %                |
| Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführung zu Rückstellungen im Kreditgeschäft | 5,0         | 2,0         | 3,0           | > 100 %            |
| <b>Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>   | <b>13,5</b> | <b>13,2</b> | <b>0,3</b>    | <b>2 %</b>         |
| Außerordentliches Ergebnis  | - 1,1       | - 1,1       | 0,0           | 0 %                |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag  | 0,1         | 0,1         | 0,0           | 0 %                |
| Sonstige Steuern  | 0,0         | 0,0         | 0,0           | 0 %                |
| <b>Jahresüberschuss</b>   | <b>12,3</b> | <b>12,0</b> | <b>0,3</b>    | <b>2 %</b>         |
| Ergebnisabführung an die Helaba*  | 9,8         | 9,6         | 0,2           | 2 %                |
| Einstellung in Gewinnrücklagen  | 2,5         | 2,4         | 0,1           | 2 %                |

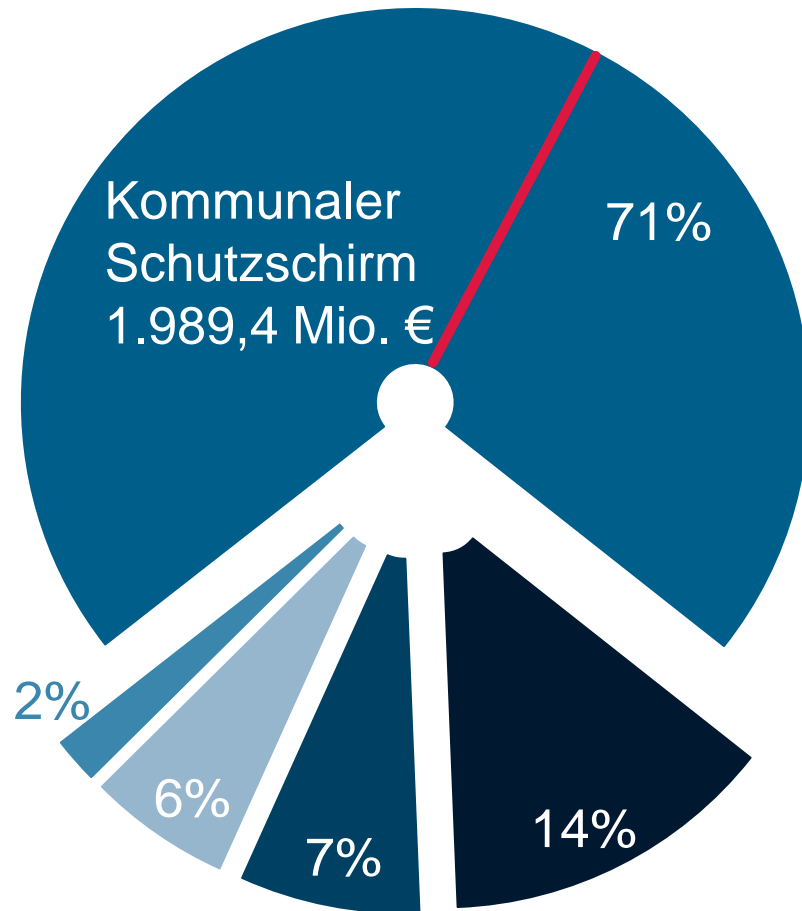
<sup>1)</sup> Es können Rundungsdifferenzen auftreten.

\* gem. § 16 WIBank-Gesetz: Die thesaurierten Erträge werden ausschließlich Förderzwecken zugeführt.

### 3. Geschäftsumfang

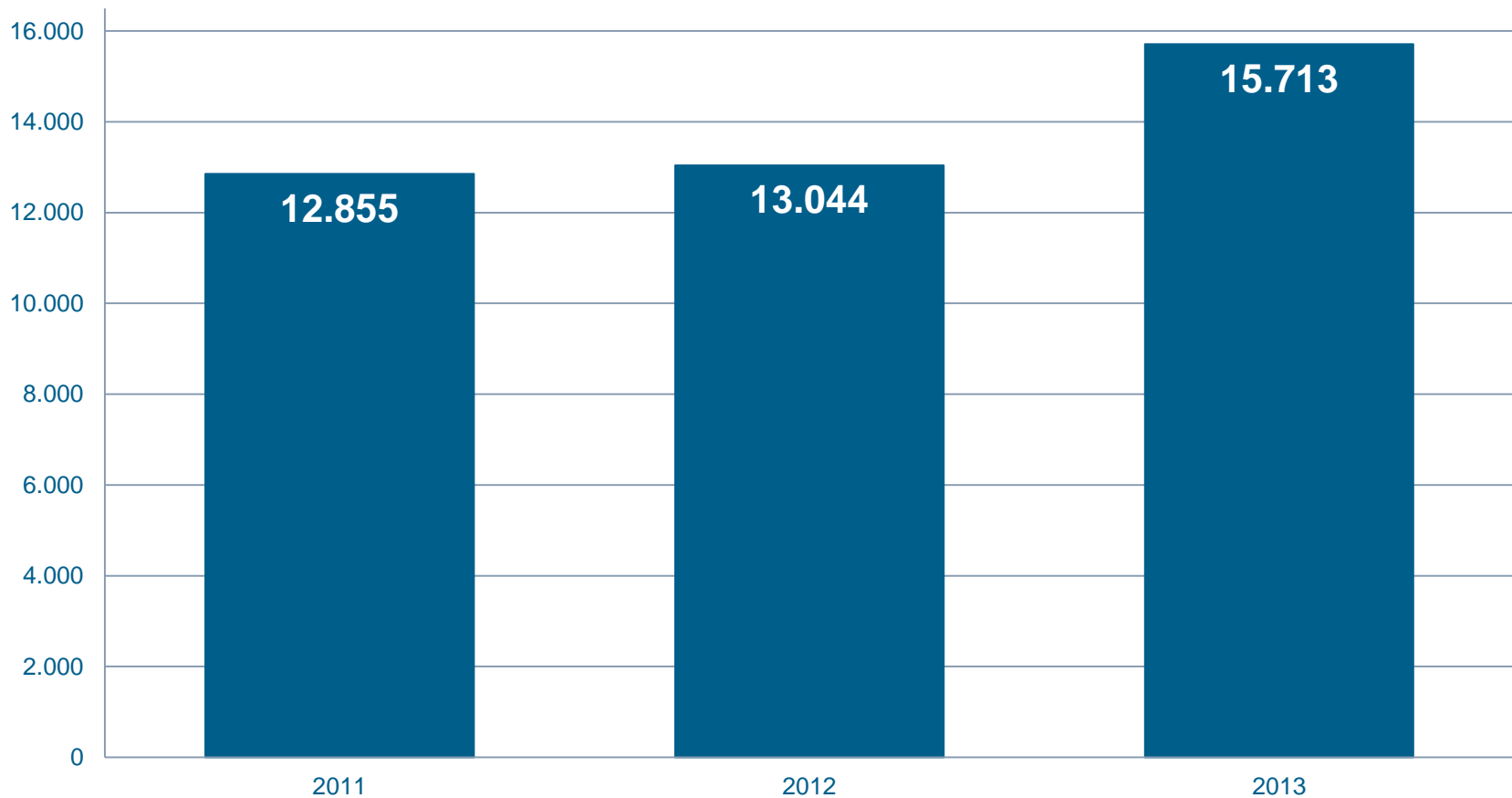
**Neugeschäftsvolumen 2013: 4.066,6 Mio. €**

- Infrastruktur  
2.895,1 Mio. €
- Wirtschaftsförderung  
558,3 Mio. €
- Landwirtschaftsförderung  
300,1 Mio. €
- Wohnungs- und Städtebau  
237,2 Mio. €
- Europäische Strukturfonds  
75,9 Mio. €



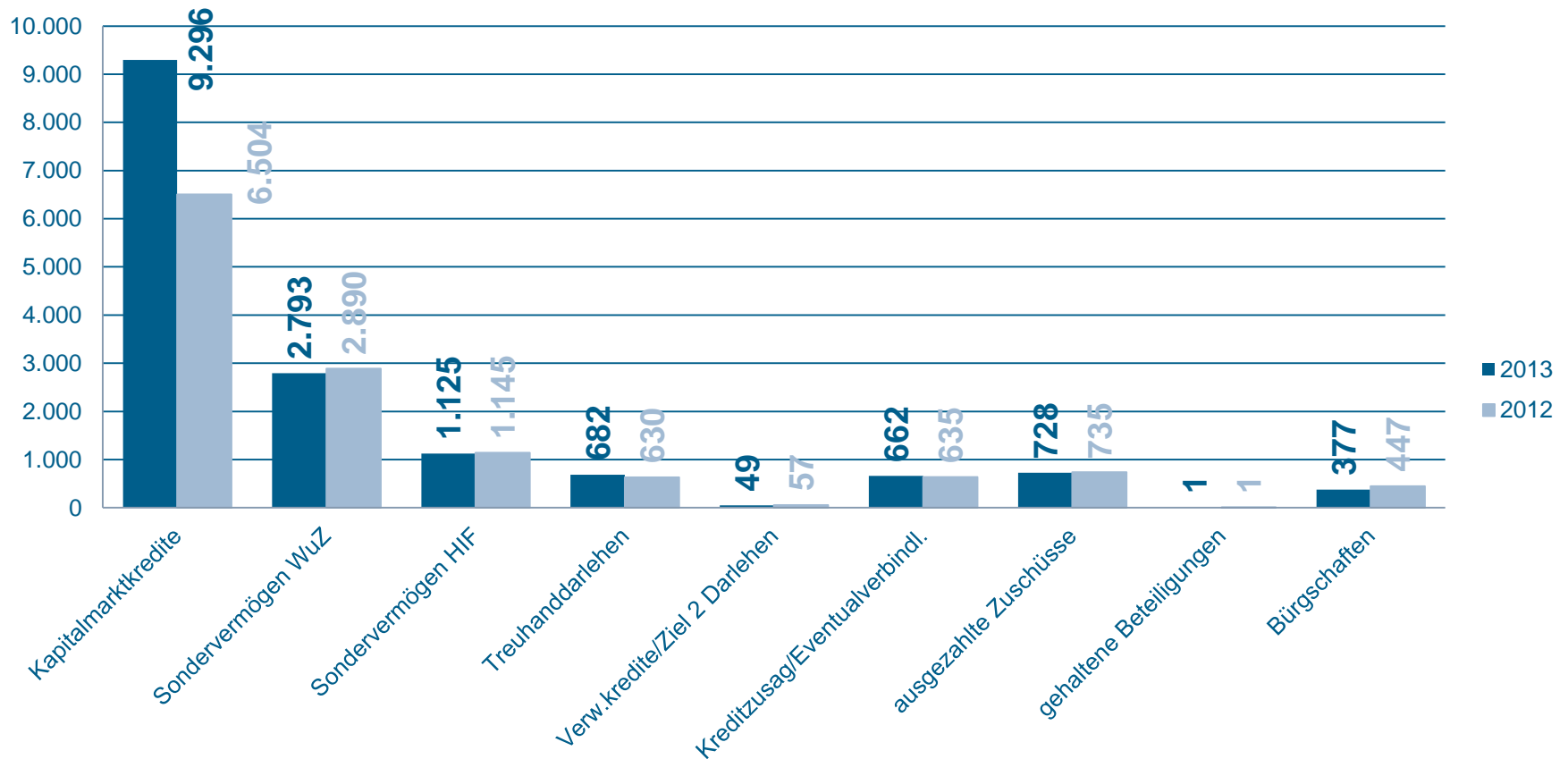
### 3. Entwicklung des Fördervolumens Insgesamt

Beträge in Mio. €



### 3. Entwicklung des Fördervolumens Im Detail

Beträge in Mio. €



## Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung!

### **Gottfried Milde**

Sprecher der Geschäftsleitung

Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen

Tel.: 069 - 91 32 - 25 26

E-Mail: [Gottfried.Milde@wibank.de](mailto:Gottfried.Milde@wibank.de)

### **Eckhard Hassebrock**

Geschäftsleiter

Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen

Tel.: 069 - 91 32 - 29 01

E-Mail: [Eckhard.Hassebrock@wibank.de](mailto:Eckhard.Hassebrock@wibank.de)

### **Dr. Michael Reckhard**

Geschäftsleiter

Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen

Tel.: 069 - 91 32 - 40 86

E-Mail: [Michael.Reckhard@wibank.de](mailto:Michael.Reckhard@wibank.de)

**[www.wibank.de](http://www.wibank.de)**

## Disclaimer

Aus buchungstechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (€, % usw.) auftreten.

Die Ausarbeitung wurde von der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und verwendet indikative, nicht bindende Marktdaten und Preise.

Sie beinhaltet keine Anlageberatung und ersetzt nicht eine eigene Analyse. Vertretene Ansichten sind solche des Publikationsdatums und können sich ohne weiteren Hinweis ändern. Jedwede Transaktion erfolgt ausschließlich auf Risiko des Anwenders!

Die Ausarbeitung beruht auf Informationen und Prozessen, die wir für zutreffend und adäquat halten. Gleichwohl übernehmen wir für die Vollständigkeit und Richtigkeit von enthaltenen Informationen, Resultaten und Meinungen keine Haftung. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für die künftige Wertentwicklung dar. (§4 Abs. 7 WpDVerOV)

Keine vom Anwender auf der Basis der Ausarbeitung umgesetzte Strategie ist risikofrei; unerwartete Zins- und/oder Preisschwankungen können – abhängig vom Zeitpunkt und Ausmaß – zu erheblichen wirtschaftlichen Nachteilen für den Anwender führen.

Diese Hinweise können – aufgrund der persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Kunden – die steuerliche Beratung im Einzelfall nicht ersetzen. Potenziellen Käufern des Finanzinstruments wird empfohlen, wegen der steuerlichen Folgen des Kaufs, des Haltens sowie der Veräußerung des Finanzinstruments ihre rechtlichen und steuerlichen Berater zu konsultieren. Die steuerliche Behandlung kann zukünftigen Änderungen unterworfen sein. (§4 Abs. 8 WpDVerOV)

Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen übernimmt keinerlei Beratungstätigkeit in Bezug auf steuerliche, bilanzielle und/oder rechtliche Fragestellungen. Derartige Fragen sind vom Anwender mit unabhängigen Beratern vor Abschluss von Transaktionen zu klären.

Jede Form der Verbreitung bedarf unserer ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Genehmigung.

© Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen